

## Liebe Leserinnen und Leser,

Städten und Gemeinden kommt eine Schlüsselfunktion bei der Transformation zu mehr Nachhaltigkeit zu. Nicht zuletzt die „Fridays for future“-Bewegung macht die Notwendigkeit des Handelns einmal mehr deutlich und viele sind sich bewusst, dass Kräfte aus Politik und Gesellschaft gebündelt werden müssen, um sofortige und entschlossene Anstrengungen zum Klimaschutz zu leisten. Beachten Sie dazu auch unsere Hinweise in eigener Sache.

## IN EIGENER SACHE

- Interessierte Kommunen gesucht: Kommunalzirkel „Kommunen for future – Wandel vor Ort gestalten“
- Jetzt noch anmelden: „Meine Kommune weiterdenken – Forum für Entscheidungsträger\*Innen aus Bayern und Baden-Württemberg“
- Herzliche Einladung zur 3. Bayerischen Nachhaltigkeitstagung „Handeln für den Wandel – Nachhaltige Entwicklung auf der kommunalen Ebene in Bayern verstärken!“ am 24. September in Fürth

## VERANSTALTUNGSHINWEIS

- Fachtag „Bildung begleiten“ am 16. Juli 2019 in Nürnberg: jetzt anmelden!

## WETTBEWERBE UND AKTIONEN

- Label „StadtGrün naturnah“ geht in die dritte Runde – bis 31. Juli bewerben
- Bundesweiter Pflanzwettbewerb "Wir tun was für Bienen!" 2019
- Bundeswettbewerb Bioenergie-Kommunen: bis 15. August 2019 bewerben!
- Aufruf zum Lastenradtest: Bundesweites Projekt „Ich entlaste Städte“
- Bewerbungen als Ausrichter einer SDG-Partnerschaftskonferenz im Jahr 2020

## PUBLIKATIONEN

- Studie zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele in den OECD-Ländern

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern durch die Informationen!

Falls Sie Informationen, Veranstaltungshinweise oder weitere Anregungen haben zur Verteilung über den Newsletter schreiben Sie bitte an [info@kommunal-nachhaltig.de](mailto:info@kommunal-nachhaltig.de)

Herzliche Grüße aus Nürnberg  
Danielle Rodarius  
Julia Stanger

## **IN EIGENER SACHE**

### **Interessierte Kommunen gesucht: Kommunalzirkel „Kommunen for future – Wandel vor Ort gestalten“**

Wir laden interessierte Kommunen ein, am Kommunalzirkel „Kommunen for future – Wandel vor Ort gestalten“ mitzuwirken. Folgende Fragen wollen wir in unserem bayernweiten Austauschformat diskutieren: Wie können die Handlungsspielräume der Kommunen umfassend ausgeschöpft werden, um einen wirkungsvollen Beitrag für den Wandel zur Nachhaltigkeit zu leisten? Welche strategischen Ansätze gibt es, um den Wandel zu einer nachhaltigen Entwicklung wirksam, stabil und beständig in der Kommune zu etablieren? Wie kann man vor Ort seitens Politik und Verwaltung bürgerschaftliches Engagement für Nachhaltigkeit unterstützen und die Zusammenarbeit gestalten? Der Kommunalzirkel „Kommunen for future – Wandel vor Ort gestalten“ gibt einen Einblick in die Vorgehensweise anderer Gemeinden und bietet Gelegenheit zu Erfahrungsaustausch. Die vier Arbeitstreffen des Kommunalzirkels finden zwischen August 2019 und Sommer 2020 in verschiedenen Kommunen statt. Das Auftakttreffen findet am 14. August 2019 im Altenstädter Schloss in Pegnitz statt. Weitere Informationen zu Teilnahme und Inhalten unter <https://kommunal-nachhaltig.de/kommunalzirkel>

### **Jetzt noch anmelden: „Meine Kommune weiterdenken – Forum für Entscheidungsträger\*Innen aus Bayern und Baden-Württemberg“**

Mit dem Forum „Meine Kommune weiterdenken“ ist das Anliegen verbunden, einen Erfahrungsaustausch zwischen kommunalen Entscheidungsträger\*innen zu ermöglichen, der auch zu einer veränderten Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft bei der Transformation zur Nachhaltigkeit führt. Um die Wirksamkeit zu erhöhen und möglichst zügig in einen intensiven, vertrauensvollen Austausch einzusteigen, richtet sich das Format in erster Linie an Entscheidungsträger\*innen aus Kommunen. Vorrangig geht es darum, Haltungen zu stärken von Verantwortlichen, die nicht einfach ein „weiter so wie bisher“ in der Arbeitsorganisation wollen. Das Forum ist ein gemeinsames Projekt von RENN.süd, dem Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern und dem Nachhaltigkeitsbüro der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg. Vorerst sind drei eineinhalbtägige Arbeitstreffen geplant, zwischen September 2019 bis Mitte 2020. Neben den gesetzten Themen werden die Interessen der Teilnehmer\*innen in die Programmgestaltung einfließen. Bis Mitte Juli 2019 können Sie sich um die Teilnahme an dem Forum bewerben. Die vollständige Einladung einschließlich den Inhalten und Terminen der drei Arbeitstreffen sowie das Bewerbungsformular finden Sie unter [www.renn-netzwerk.de/sued](http://www.renn-netzwerk.de/sued).

### **Herzliche Einladung zur 3. Bayerischen Nachhaltigkeitstagung „Handeln für den Wandel – Nachhaltige Entwicklung auf der kommunalen Ebene in Bayern verstärken!“**

Am 24. September ist es wieder soweit. Zum dritten Mal laden das Zentrum für nachhaltige Kommunalentwicklung in Bayern, RENN.süd und die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern zu einer bayernweiten Nachhaltigkeitstagung ein. Egal ob es um den Klimawandel oder soziale Gerechtigkeit hier und weltweit geht, es geht um konkretes Handeln für den Wandel. Deshalb haben wir die diesjährige Tagung auch unter dieses Motto gestellt und wollen uns erneut damit beschäftigen, wie nachhaltige Entwicklung in Bayern auf der kommunalen Ebene verstärkt werden kann. Gemeinsam mit Vertreter\*innen aus Kommunen und Zivilgesellschaft wollen wir die vielfältigen Aktivitäten bayernweit vernetzen, Erfahrungsaustausch in Fachforen ermöglichen, weitere Handlungsbedarfe von und mit beteiligten Akteur\*innen identifizieren und diskutieren und dabei hoffentlich auch neue Lösungsansätze entwickeln. Neben spannenden Impulsdialogen am Vormittag bieten Fachforen, ein Wandelplenum und ein Zukunftsmarkt Informationen und Gelegenheit zu Erfahrungsaustausch rund um die Frage, wie wir in unseren verschiedenen Handlungszusammenhängen eine nachhaltigere Gesellschaft mitgestalten können. Das Programm wurde gemeinsam mit Kooperationspartnern gestaltet und wird im Juli veröffentlicht. Am Vorabend der Tagung wollen wir die Preisträger des Wettbewerbs „Projekt Nachhaltigkeit“ feiern.

Wir freuen uns, wenn Sie sich diese Termine bereits vormerken. <https://www.kommunal-nachhaltig.de/HandelnFürDenWandel>

## **VERANSTALTUNGSHINWEIS**

### **Fachtag „Bildung begleiten“ am 16. Juli 2019 in Nürnberg: jetzt anmelden!**

Die Fachtagung am 16. Juli in Nürnberg ist als bayernweites Austausch- und Vernetzungstreffen für ehrenamtliche Mentoren, Schülerpaten und Bildungsbegleiter ebenso gedacht wie als Informationsangebot für Schulleitungen, Lehrkräfte, Elternverbände und Mitarbeitende der Schulverwaltung. Dass die persönliche Begleitung von Kindern und Jugendlichen durch ehrenamtlich Engagierte eine wichtige Rolle für den weiteren Verlauf ihres Lebens- und Bildungswegs spielen kann, steht außer Frage und wurde mittlerweile auch durch Langzeitstudien eindeutig belegt. Aber wie kann diese Arbeit verbreitet, weiterentwickelt und unterstützt werden? Die Veranstaltung bietet aktuelle Zahlen und Fakten zum ehrenamtlichen Engagement im Bildungsbereich, Beispiele aus der Praxis, ein Podiumsgespräch aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf das Thema sowie Fachworkshops für den inhaltlichen Austausch. Themen sind u.a. die aktive und passive Werte-Vermittlung durch Mentoring, der Umgang mit Vorurteilen, die Mindest-Standards für erfolgreiche Mentorenprojekte sowie die Wirksamkeit und Grenzen dieser Form von Unterstützung. Anmeldungen unter <https://lbe.bayern.de/service/fortbildung/neue/42014/index.php>

## **WETTBEWERBE UND AKTIONEN**

### **Label „StadtGrün naturnah“ geht in die dritte Runde – bis 31. Juli bewerben**

Das Label „StadtGrün naturnah“ unterstützt Kommunen, attraktive Lebensräume für Mensch und Natur zu schaffen. Es zeichnet vorbildliches Engagement in Sachen naturnahe Grünflächengestaltung aus und macht dies bundesweit sichtbar. Bewerben Sie sich als Kommune um das Label „StadtGrün naturnah“ und werden Sie Vorbild für andere Städte! Für 15 weitere Städte und Gemeinden besteht die Möglichkeit, sich ab dem 1. Oktober 2019 kostenfrei am Labeling-Verfahren zu beteiligen. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2019. Alle weiteren Informationen finden Sie unter <https://www.stadtgruen-naturnah.de/>

### **Bundesweiter Pflanzwettbewerb "Wir tun was für Bienen!" 2019**

Der bienenfreundliche Wettbewerb „Wir tun was für Bienen!“ geht in die nächste Runde. Die Initiative „Deutschland summt!“ sucht noch bis 31. Juli 2019 Aktionen für die Insekten, für unser Leben, für unsere Zukunft. Der Wettbewerb wird in sechs Kategorien ausgelobt, darunter auch kommunale Flächen, Parks und Baumscheiben. Möchten Sie mitsommen? Dann suchen Sie sich ein paar Mitstreiter\*innen und suchen Sie nach einer naturfernen Fläche, die Sie bienenfreundlich bepflanzen wollen. Auf der Website [www.wir-tun-was-fuer-bienen.de](http://www.wir-tun-was-fuer-bienen.de) finden Sie Tipps und weitere Informationen rund um den Wettbewerb.

### **Bundeswettbewerb Bioenergie-Kommunen: bis 15. August 2019 bewerben!**

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) will mit dem Bundeswettbewerb „Bioenergie-Kommunen 2019“ Dörfer und Städte würdigen, die ihren Energiebedarf maßgeblich durch Nutzung von nachhaltig verfügbaren nachwachsenden Rohstoffen und biogenen Reststoffen decken und sich damit vorbildlich für Energiewende und Klimaschutz engagieren. Gesucht sind Bioenergiedörfer bzw. Städte, die Wärme, Strom und ggf. auch Kraftstoffe aus Biomasse erfolgreich erzeugen und nutzen, also Orte, die mit einem klaren Fokus und mit Akzeptanz und Beteiligung der

Bürgerinnen und Bürger die Energieversorgung auf Bioenergie und andere erneuerbare Energien umgestellt haben bzw. auf dem Weg dazu weit fortgeschritten sind. Die Bewerbung erfolgt im Online-Verfahren bis zum 15. August 2019. Weitere Informationen unter: <https://www.bioenergie-kommunen.de/>

### **Aufruf zum Lastenradtest: Bundesweites Projekt „Ich entlaste Städte“**

Im Rahmen des Projektes „Ich entlaste Städte“ wird getestet, ob Lastenräder für Unternehmen und Mitarbeiter\*innen öffentlicher Einrichtungen praktikable Transportalternativen sind. Dafür werden Firmen und Einrichtungen Lastenräder zur Verfügung gestellt, welche über drei Monate hinweg im Berufsalltag getestet werden. Interessierte Unternehmen und Einrichtungen können sich noch bis Herbst 2019 hier für eine Teilnahme am Projekt bewerben. Mit 23 Lastenradmodellen in fünf Bauformen und 150 Testrädern soll im Praxistest bei hunderten Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen konkrete Anstöße für eine umweltgerechte Verlagerung des Verkehrs erarbeitet werden. Das Projekt wird vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. wissenschaftlich begleitet und vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Projektes: <https://www.lastenradtest.de/>

### **Bewerbungen als Ausrichter einer SDG-Partnerschaftskonferenz im Jahr 2020**

Die Umsetzung der Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) ist eine globale Aufgabe, die größtenteils auf kommunaler Ebene gelöst werden muss. Eine SDG-Partnerschaftskonferenz soll Kommunen aus dem Globalen Norden und dem Globalen Süden miteinander vernetzen. Ziel ist es, einen partnerschaftlichen Dialog und Fachaustausch zur Agenda 2030 und den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen zu etablieren. Für die Ausrichtung einer SDG-Partnerschaftskonferenz können sich Kommunen bewerben, die bereits Beziehungen zu einer oder mehreren Kommunen im Globalen Süden pflegen und bereit sind, die Zusammenarbeit zu intensivieren. Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt bietet für 2020 bis zu drei Kommunen die Möglichkeit zur Ausrichtung einer SDG-Partnerschaftskonferenz. Anträge können ab sofort bis spätestens Freitag, 30. August 2019 eingereicht werden. Weitere Informationen auf der [Webseite der SKEW](#).

## **PUBLIKATIONEN**

### **Studie zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele in den OECD-Ländern**

Die für 2030 gesteckten UN-Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDGs) stellen auch einige der leistungsfähigsten Volkswirtschaften vor Herausforderungen. Insbesondere beim Kampf gegen Armut und Jugendarbeitslosigkeit, bei Bildung und Ausbildung, bei der Gleichberechtigung von Mann und Frau sowie bei mathematischen Kompetenzen sind auch einige OECD-Länder noch weit von der Erreichung der Ziele entfernt, so eine aktuelle OECD-Studie, die Sie hier einsehen können: [Webseite der OECD](#)

---

[www.kommunal-nachhaltig.de](http://www.kommunal-nachhaltig.de)  
[www.lbe-bayern.de](http://www.lbe-bayern.de)